

# BONN STEIGT UM CITY-HUB RAMERSDORF

EINE VERANSTALTUNG IM RAHMEN DER BDA-LANDESREIHE  
„STADT IN BEWEGUNG - ÖKOLOGISCH, MOBIL, LEBENSWERT“

EINLADUNG

**MONTAG, 30.09.2019**

Bonn wächst. Deswegen muss der ÖPNV deutlich gestärkt und ausgebaut werden. Der Haltepunkt Ramersdorf verbindet beide Bonner Rheinufer, an denen viele Menschen arbeiten und wohnen. Wie kann dieser aktuell unattraktive „Zwischenort“ unter und an der Autobahnbrücke zu einem neuen öffentlichen Stadtraum umgestaltet werden? Und welche Impulse kann ein Umsteigeort, an dem unterschiedliche Mobilitätssysteme miteinander verbunden werden, für die Stadtentwicklung baulich und inhaltlich setzen?

**17.00 Uhr Ausstellungsrundgang**

Masterstudierende der TH Köln/Fakultät für Architektur/Institut für Gestaltung CIAD unter Leitung von Prof. Jochen Siegemund stellen ihre Projektentwürfe zu einem City-Hub vor.

**18.30 Uhr Beispiel Kopenhagen - wie der Stadtumbau gelingen kann**

Andreas Røhl, Jan Gehl Architects, Kopenhagen (Vortrag in englischer Sprache)

**19.00 Uhr Diskussion**

- Rolf Beu, Vorsitzender Stadtplanungsausschuss der Stadt Bonn
- Prof. Dr. Verena Brehm, Cityförster Hannover
- Anja Wenmakers, Geschäftsführerin SWB Bus und Bahn und SWB Mobil
- Helmut Wiesner, Stadtbaurat der Stadt Bonn

**Moderation:** Ines Knye, Vorsitzende BDA Bonn-Rhein-Sieg

**Ort** **Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR)**  
**Königswinterer Straße 522-524, 53227 Bonn**

**Dank**

**designfunktion**

